

Tempelritter der Komturei Süpplingenburg zu Gast bei den Schwestern und Brüdern der Tempelritterkomturei St. Oranna / Saarlouis in Berus-Überherrn

Wie in den vergangenen Jahren begab sich auch dieses Jahr zum Drei-Königs-Konvent eine Delegation aus der Tempelritterkomturei Süpplingenburg ins Saarland. Dort trafen die Brüder Komtur Joachim Wahl und Bernd Kaufmann auf Schwestern und Brüder befreundeter Komtureien aus Rotenburg / Wümme, Regensburg, Saarlouis, Stuttgart, St. Wendel, Basel, Belgien und Luxemburg.

Erstmals zugegen waren Vertreter der Komturei Basel, die bislang dem Großpriorat Frankreich angehören und von den anwesenden Schwestern und Brüdern herzlich empfangen wurden. Dem Komtur der Komturei Regensburg Petko Tschirpanliev sei es gedankt, dass auf seine Initiative der Kontakt zustande gekommen ist. Bruder Petko gab auch bekannt, dass das diesjährige Konzil der Gemeinschaft unabhängiger Tempelritterkomtureien von der Komturei Regensburg ausgerichtet wird und am 21.09.2019 in Nabburg stattfinden wird. Im Zentrum der Synode standen die Berichte der Komtureien. Unter anderem wird dieses Jahr durch die Komturei Saarlouis ein Krankenaus in Rumänien unterstützt werden, insbesondere durch die Spende eines „Ulmer Koffers“, ein medizinischer Notfallkoffer, der neuesten medizinischen Standards für die Notfallversorgung darstellt.

Nach dem Konzil begaben sich die Schwestern und Brüder zum feierlichen Gottesdienst, den die Tempelritter aktiv mitgestalteten.

Am Abend beschloss man die Synode mit einem gemeinsamen Abendessen in Berus-Überherrn mit anregenden Gesprächen. Mit neuen Freundschaften, bemerkenswerten Eindrücken und vielen Anregungen für die Arbeit der Tempelritter begab man sich am nächsten Sonntag nach dem Frühstück auf den Heimweg. Den Schwestern und Brüdern sei abschließend für die herzliche Aufnahme und die Organisation der Synode gedankt.